



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Der Ornamentenschatz**

ein Musterbuch stilvoller Ornamente aus allen Kunstepochen

**Dolmetsch, Heinrich**

**Stuttgart, [ca. 1887]**

Taf. 56. Renaissance, Italienische. Plastische Ornamente in Marmor u.  
Bronze.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-66162](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-66162)

## ITALIENISCHE RENAISSANCE.

### PLASTISCHE ORNAMENTE IN MARMOR UND BRONZE.

Einen in früheren Zeiten nie gekannten Aufschwung nahm die Marmorskulptur. Dabei unterscheiden sich Hochrenaissance und Frührenaissance in der Richtung, daß die erstere starke Unterschneidungen des Blumen- und Rankenwerks, sowie des figürlichen Elements liebt.

Die Kapitäle zeigen, namentlich in der Frührenaissance, eine nahe Verwandtschaft mit solchen der korinthischen Ordnung: aber an die Stelle der Voluten treten jetzt vielfach pflanzliche Gebilde, am häufigsten jedoch Delphine, Drachen, Füllhörner u. s. w. Gerade in diesem Punkte tritt der schöpferische Reichtum der Renaissance so recht zu Tage. Auch an figürlicher Ausschmückung der Kapitäle ist kein Mangel. Dagegen tritt



Fig. 9.

das Akanthusblatt spärlicher, gewöhnlich nur in einer Reihe auf. — Mit der Hochrenaissance beginnt dann eine Zeit engeren Anschlusses an die antiken Ordnungen, die in dieser Periode sämtlich wieder zur Geltung kommen.

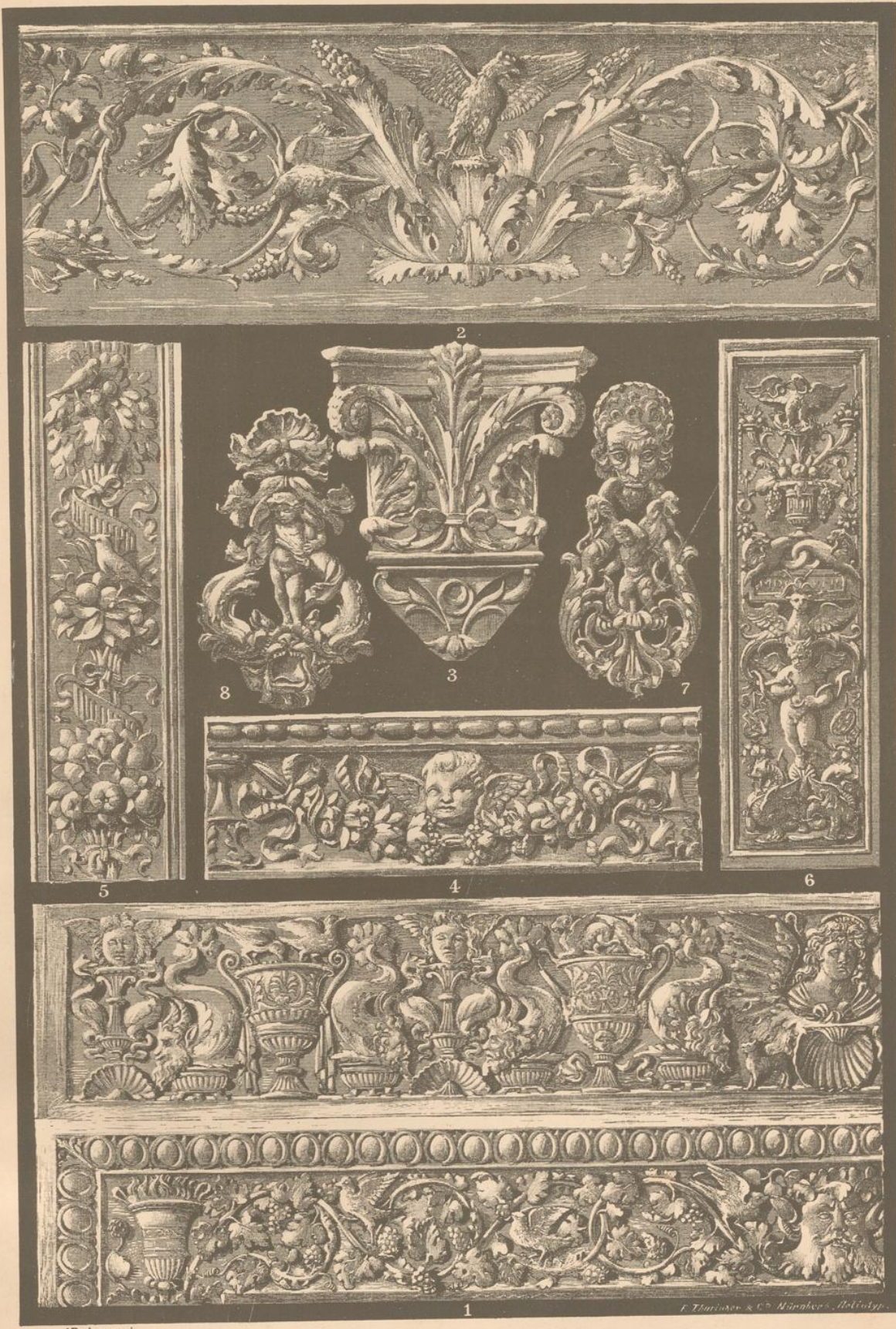
Fast gar keine Schranken hinsichtlich der Modellierung konnte die Bronzetechnik, was eine unmittelbare Nachbildung der Natur zur Folge hatte, besonders bei vegetabilischem Schmucke.

Wie die Kunstblüte auch auf gewöhnliche Gegenstände in hohem Maße eingewirkt hat, zeigen die beiden prächtigen Thürklopfer.

- Fig. 1. Thürsturz mit Fries aus Marmor im Palazzo ducale zu Urbino. XV. Jahrhundert.  
 „ 2. Fries an einem Marmor-Kamin daselbst.  
 „ 3. Consolkapital in Marmor aus der Kirche Fonte Giusta in Siena. XV. Jahrhundert (Ende).  
 „ 4. Fries an einem Grabmal.  
 „ 5. Thürumrahmung aus Bronze von der Thüre des Ghiberti am Baptisterium zu Florenz.  
 „ 6. Lisenenfüllung in Marmor vom Altare in der Kirche Fonte Giusta in Siena.  
 „ 7 u. 8. Thürklopfer aus Bronze.  
 „ 9. Säulenkapital vom Portale an der Badia in Florenz.  
 Fig. 1—8. Nach photographischen Aufnahmen, gezeichnet von den Architekten Lambert und Stahl in Stuttgart.  
 „ 9. „ Herdtle, „Die Bauhütte“.







Holmetsch

PLASTISCHE ORNAMENTE IN MARMOR UND BRONCE.





